

vor einem Jahr

in Unternehmen

AIXTRON erhöht die Prognose für 2010

- (ddp direct) - Hohe Marktdynamik und vorteilhafter USD/EUR Wechselkurs -
- Anhaltend positive Umsatzentwicklung -
- Weiterhin starke Nachfrage -
- Hohe Umsatzvolumina und Leverage-Effekt stärken Profitabilität -

Aachen, 29. Juli 2010 – AIXTRON AG (FWB: AIXA; NASDAQ: AIXG), weltweit führender Hersteller von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie veröffentlicht die Konzernergebnisse für das erste Halbjahr 2010.

Geschäftsentwicklung

Positive Faktoren wie die anhaltend hohe Nachfrage, ein vorteilhafter Leverage-Effekt und der stärkere US-Dollar haben zu der erfreulichen Geschäftsentwicklung in H1/2010 beigetragen. Die Halbjahres-Bruttomarge stieg im Vorjahresvergleich um 10 Prozentpunkte auf nunmehr 53%. Das Betriebsergebnis EBIT verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 769% auf EUR 106,9 Mio. bei einer um 19 Prozentpunkte erhöhten EBIT-Marge von 31%. Gleichzeitig erhöhte sich der Nettogewinn auf EUR 74,1 Mio. bzw. 21% vom Umsatz und war damit 742% höher als im Vorjahr.

Im zweiten Quartal 2010 konnte der positive Wachstumstrend bei Umsatz und Profitabilität der Vorquartale beibehalten werden. Sowohl die anhaltend hohe Nachfrage nach Depositionsanlagen, die hauptsächlich für die Herstellung von ultrahellen LEDs für die Hintergrundbeleuchtung und für allgemeine Beleuchtungsanwendungen verwendet werden, als auch der stärkere US-Dollar wirkten sich positiv auf die Entwicklung der Umsatzerlöse aus. So konnten sie in Q2/2010 im Vergleich zum Vorquartal um 24% auf EUR 191,8 Mio. gesteigert werden. Die Bruttomarge stieg vom ersten zum zweiten Quartal erheblich um 5 Prozentpunkte auf 55%. Obwohl die EBIT-Marge durch Aufwendungen zur Währungskursabsicherung und Bewertungsdifferenzen zum Teil belastet wurde, stieg das Betriebsergebnis im zweiten Quartal um 31% auf EUR 60,6 Mio. Die EBIT-Marge erhöhte sich dabei auf 32%. Der Nettogewinn verbesserte sich im Vergleich mit dem Vorquartal um 33% von EUR 31,8 Mio. auf EUR 42,3 Mio. (22% vom Umsatz).

Wie vom Vorstand erwartet, bewegt sich das Auftragsvolumen weiterhin auf sehr hohem Niveau, mit Auftragsengängen in Höhe von EUR 168,5 Mio. in Q1/2010 und EUR 175,4 Mio. in Q2/2010. Der starke Nachfragetrend setzt sich wie erwartet fort. Etwa 8% der Auftragsengänge für Anlagen zur Herstellung von LEDs entfielen in H1/2010 bereits auf die Anlagen der neuen Generation, die wir in Q1/2010 vorgestellt hatten.

Bericht des Vorstands

Paul Hyland, Vorstandsvorsitzender der AIXTRON AG, erklärt: „Wir befinden uns zweifellos in einer Phase gesunden Wachstums, das insbesondere von dem weiter steigenden Nachfrage durch den verstärkten Einsatz von LEDs in aktuellen und zukünftigen Anwendungen profitiert.“

Es scheint klar, dass die positive Marktentwicklung bei LED-Hintergrundbeleuchtungen, sowohl im Hinblick auf Volumen als auch auf Leistungsfähigkeit und Effizienz, der Entwicklung von allgemeinen Beleuchtungsanwendungen mit LEDs einen greifbaren, positiven Impuls verschafft. Dies wird noch unterstützt durch die immer noch anhaltenden staatlichen Förderinitiativen diverser Regierungen. Wir halten diese frühe Entwicklung für sehr ermutigend.

Aus makroökonomischer Sicht wandelt sich unsere Branche eindeutig von einem technologischen Nischenmarkt hin zu einem industriell geprägten Massenmarkt. Diese Entwicklung wirkt sich bereits heute entsprechend auf die Ansprüche unserer Kunden aus, die Produkte mit höherer Leistungsfähigkeit bei gleichzeitig geringeren Betriebskosten nachfragen, was unweigerlich zu kürzeren Produktlebenszyklen und – in unserem Fall – höheren F&E-Investitionen führt.

Ich bin davon überzeugt, dass wir auf diese positiven Aussichten, die uns in den nächsten drei bis fünf Jahren bevorstehen werden, bei AIXTRON bestens vorbereitet sind.“

Prognose

Pressekontakt

Herr Guido Pickert

Aixtron SE
Kaiserstr. 98
52134 Herzogenrath

Email: [Kontakt aufnehmen](#)
Telefon: +49 (241) 8909-444
Fax: +49 (241) 8909-445

Schlagworte



Permanenter Link

<http://www.themenportal.de/unternehmen/aixtron/erhoeht-die-prognose-fuer-2010-54578>

Vor dem Hintergrund des aktuell positiven Marktumfelds und der für uns positiven USD/EUR-Währungskursentwicklung hebt der Vorstand die Ganzjahresprognose 2010 an und geht nun davon aus, Umsatzerlöse in Höhe von ca. EUR 750 Mio. mit einer EBIT-Marge von ca. 33% erzielen zu können.

Finanzinformationen

Unsere Präsentation zu den H1/2010-Ergebnissen sowie die vollständigen Finanztabellen des Konzerns (Gewinn- und Verlustrechnung, Sonstiges Ergebnis der Periode, Bilanz, Kapitalflussrechnung sowie Entwicklung des Eigenkapitals) sind als Teil des Halbjahresfinanzberichts zum ersten Halbjahr 2010 unter <http://www.aixtron.com>, Rubrik "Investoren/Berichte/Präsentationen" verfügbar.

Telefonkonferenz für Investoren

Im Rahmen der Veröffentlichung der Ergebnisse für H1/2010 wird AIXTRON am Donnerstag, dem 29. Juli 2010, um 15:00 Uhr MESZ (06:00 a.m. PDT, 09:00 a.m. EDT) eine Telefonkonferenz (in englischer Sprache) für Investoren abhalten. Sie können sich ab 14:45 MESZ (05:45 a.m. PDT, 08:45 a.m. EDT) unter folgender Telefonnummer in die Konferenz einwählen: +49 (69) 247 501-891 oder +1 (212) 444-0297. Einen Audiomitschnitt oder eine Abschrift finden Sie nach der Konferenz unter <http://www.aixtron.com>, Rubrik "Investoren/Berichte/Präsentationen".

Weitere Informationen über AIXTRON (FWB: AIXA, ISIN DE000A0WMPJ6; NASDAQ: AIXG, ISIN US0096061041) sind im Internet unter <http://www.aixtron.com> verfügbar.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Begriffe wie "können", "werden", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "fortdauern" und "schätzen", Abwandlungen dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Die zukunftsgerichteten Aussagen geben unsere gegenwärtigen Beurteilungen und Annahmen wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Die nachgenannten Faktoren ebenso wie die weiteren in den von AIXTRON bei der U. S. Securities and Exchange Commission eingereichten öffentlichen Berichten und Meldungen genannten gehören zu denjenigen Faktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen und künftigen Ergebnisse und Trends wesentlich von unseren zukunftsgerichteten Aussagen abweichen: Die tatsächlich von AIXTRON erhaltenen Kundenaufträge; der Umfang der Marktnachfrage nach Chemical Vapor Deposition (CVD)-Technologie; der Zeitpunkt der endgültigen Abnahme von Erzeugnissen durch die Kunden; das Finanzmarktklima und die Zugangsmöglichkeiten zu Finanzierungen; die allgemeinen Marktbedingungen für Dünnfilmbeschichtungs-Anlagen und das makroökonomische Umfeld; Stornierungen, Änderungen oder Verzögerungen bei Produktlieferungen; Einschränkungen der Produktionskapazität; lange Verkaufs- und Qualifizierungszyklen; Schwierigkeiten im Produktionsprozess; Veränderungen beim Wachstum der Halbleiterindustrie; Verschärfung des Wettbewerbs; Wechselkursschwankungen; Verfügbarkeit öffentlicher Mittel; Zinsschwankungen bzw. verfügbare Zinskonditionen; Verzögerungen bei der Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte; schlechtere allgemeine wirtschaftliche Bedingungen als erwartet und sonstige Faktoren. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen haben Gültigkeit im Zeitpunkt dieser Mitteilung und AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, ausgenommen bei Bestehen einer entsprechenden rechtlichen Verpflichtung.